"Leinen los" - Hier geht's zum Bootsführerschein
23.09.2017

Auf der Interboot 2017 gibt es noch bis zum 1. Oktober jede Menge tolle Boote zu bestaunen und Neuheiten zu entdecken. Wer sich für den Wassersport interessiert, aber noch keinen Bootsschein hat, dem wird dort auch geholfen. Beim Segel- und Motorbootclub Friedrichshafen kann man bald wieder sein Segel- oder Motorboot-Patent machen. Und das ist gar nicht so teuer wie man denkt.

Anmoderation:
Auf der Interboot 2017 gibt es noch bis zum 1. Oktober jede Menge tolle Boote zu bestaunen und Neuheiten zu entdecken. Wer sich für den Wassersport interessiert, aber noch keinen Bootsschein hat, dem wird dort auch geholfen. Beim Segel- und Motorbootclub Friedrichshafen kann man bald wieder sein Segel- oder Motorboot-Patent machen. Und das ist gar nicht so teuer wie man denkt.

Möglichkeiten, um sein Segel- oder Motorboot-Patent zu machen, gibt es am Bodensee einige. Ein Verein, der Interessierte ausbildet, ist der Segel- und Motorbootclub Friedrichshafen. Uwe Eggeling ist der Vizepräsident des Vereins. Wer mit dem Schein starten möchte, der hat bald wieder die Gelegenheit dazu.

O-Ton

Eigentlich gibt es auch nur eine Voraussetzung, wenn man mit dem Schein beginnen will. Und das ist das passende Alter.

O-Ton

Viele schrecken dennoch davor zurück, ihr Patent zu machen. Denn der Bootssport steht oft im Ruf, ein Sport der "Reichen und Schönen" zu sein. Ein Sport, den sich nicht jeder leisten kann.

O-Ton

Das ist ein überschaubarer Jahresbeitrag. Und auch der Schein an sich hält sich vom Preis her im Rahmen. Für 700 Euro bekommt man beim SMCF sein Segel- und Motorboot-Patent in einem. Ein eigenes Boot braucht man nicht, um aufs Wasser zu kommen.

O-Ton

Der SMCF ist einer der jüngeren Vereine am Bodensee und feiert dieses Jahr sein 40-jähriges Jubiläum. Aktuell hat der Verein 330 Mitglieder und freut sich über jeden Zuwachs. Wer also Interesse daran hat, seinen Segel- oder Motorboot-Schein zu machen, der ist dort definitiv an der richtigen Adresse.